

Mitteilungsblatt

Studienjahr 2016/17 ausgegeben am 17. Mai 2017

17. Stück

Kundmachungen

- 167. Bestellung zur Leiterin und zum stellvertretenden Leiter des Koordinationszentrums Lehramt Musik.
- 168. Bestellung zur generellen Behindertenbeauftragte und zum Behindertenmobilitäts-beauftragten.
- 169. Umbenennung des Universitätslehrgangs „Deutsch für Ausländer“.
- 170. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan in Studienangelegenheiten Bereich Tasten-instrumente, Orgelforschung und Kirchenmusik.
- 171. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan in Studienangelegenheiten Bereich Instrumental-studium.
- 172. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan in Studienangelegenheiten Bereich Kammermusik, Alte Musik und Neue Musik.
- 173. Verlautbarung der Wahllokale und der Wahlzeiten für die Hochschülerinnen- und Hochschülerschaftswahl 2017.
- 174. Korrektur zum Mitteilungsblatt vom 3. Mai 2017, 16. Stück, Punkt 161.

Offene Stellen

- 175. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin / eines Universitätsprofessors für Gesang am Antonio Salieri Institut für Gesang und Stimmforschung in der Musikpädagogik der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

176. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsassistentin / eines Universitätsassistenten am Institut für musikpädagogische Forschung, Musikdidaktik und Elementares Musizieren der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
177. Ausschreibung der Stelle einer Büroassistentin im Büro der Vizerektorin für Lehre, Kunst und Nachwuchsförderung der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
178. Ausschreibung der Stelle eines Lehrlings (w/m) im Lehrberuf VerwaltungsassistentIn an der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Habilitationskommissionen

179. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan und Bestellung von GutachterInnen im Habilitationsverfahren von Peter Schuhmayer (angestrebtes Fach: Kammermusik).

Berufungskommissionen

180. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan im Berufungsverfahren für Klavier (NF Michael Krist).
181. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan im Berufungsverfahren für Saxophon (NF Oto Vrhovnik).
182. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan und Bestellung von GutachterInnen im Berufungsverfahren für Komposition/Medienkomposition (NF Reinhard Karger).
183. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan und Mitteilung bezüglich GutachterInnen im Berufungsverfahren für Gender Studies.

Stipendien, Programme, Preise

184. Ordentliches Stipendium für Bachelor-, Master- und Diplomstudien ab dem 3. Semester für das Studienjahr 2017/18, Ausschreibung.
185. Internationaler Nikolaus Fheodoroff Kompositions-Preis, Ausschreibung.
186. Forschungsstipendium 2017, Ausschreibung.
187. Wissenschaftspreis der Margaretha Lupac-Stiftung für Parlamentarismus und Demokratie, Verlängerung der Ausschreibung.

Kundmachungen

167. Bestellung zur Leiterin und zum stellvertretenden Leiter des Koordinationszentrums Lehramt Musik.

Das Rektorat hat in seiner Sitzung vom 9.5.2017 einstimmig beschlossen, dass Frau Univ.-Prof.ⁱⁿ MMag.^a Dr.ⁱⁿ Elke Nagl zur Leiterin und Herr Mag. Wilfried Aigner, PhD zum stellvertretenden Leiter des Koordinationszentrums Lehramt Musik bestellt wird.

Die Rektorin: U. Sych

168. Bestellung zur generellen Behindertenbeauftragte und zum Behindertenmobilitätsbeauftragten.

Das Rektorat hat in seiner Sitzung vom 9.5.2017 einstimmig beschlossen, dass Frau Dipl.-Heil.Päd.(FH) Katharina Pfennigstorf als generelle Behindertenbeauftragte und Herrn Ing. Berthold Huber als Behindertenmobilitätsbeauftragten bestellt wird.

Die Rektorin: U. Sych

169. Umbenennung des Universitätslehrgangs „Deutsch für Ausländer“.

Der Senat hat in seiner Sitzung am 6.4.2017 die Umbenennung des „Universitätslehrgangs Deutsch für Ausländer“ in „Universitätslehrgang Sprachkompetenz Deutsch“ beschlossen.

Der Vorsitzende des Senats: J. Meissl

170. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan in Studienangelegenheiten Bereich Tasteninstrumente, Orgelforschung und Kirchenmusik.

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 3.5.2017 beschlossen, Frau Mag.^a Magdalena Hasibeder, MA als neues Mitglied in die Mittelbaukurie des entscheidungsbefugten Kollegialorgans in Studienangelegenheiten Bereich Tasteninstrumente, Orgelforschung und Kirchenmusik zu entsenden.

Der Vorsitzende des Senats: J. Meissl

171. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan in Studienangelegenheiten Bereich Instrumentalstudium.

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 3.5.2017 zur Kenntnis genommen, dass die hmdw mit Datum vom 7.4.2017 in das entscheidungsbefugte Kollegialorgan in Studienangelegenheiten Bereich Instrumentalstudium wie folgt entsendet hat:

(weiteres) Ersatzmitglied: Wolfgang Nagl

Der Vorsitzende des Senats: J. Meissl

172. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan in Studienangelegenheiten Bereich Kammermusik, Alte Musik und Neue Musik.

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 17.3.2017 beschlossen, das Curriculum Historische Aufführungspraxis dem entscheidungsbefugten Kollegialorgan in Studienangelegenheiten Bereich Kammermusik, Alte Musik und Neue Musik zuzuordnen.

Der Vorsitzende des Senats: J. Meissl

173. Verlautbarung der Wahllokale und der Wahlzeiten für die Hochschülerinnen- und Hochschülerschaftswahl 2017.

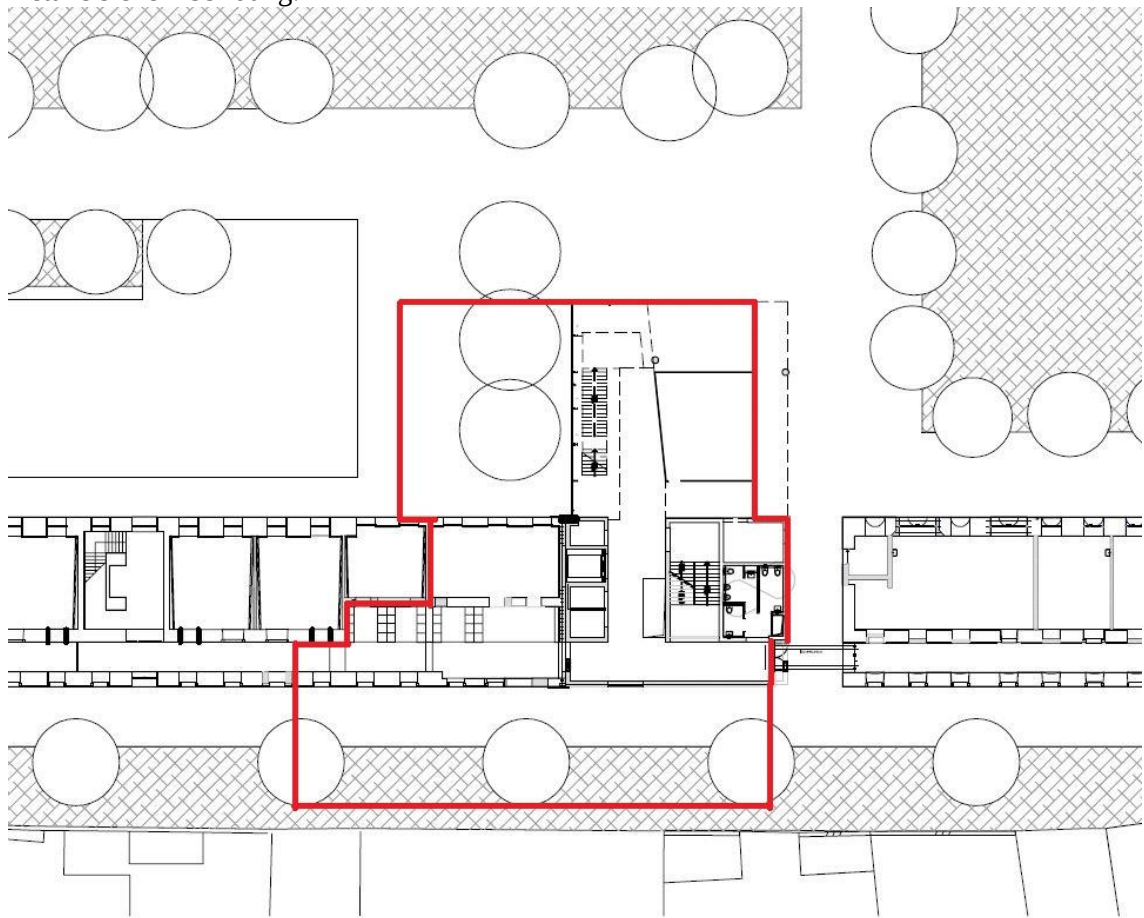
Gemäß § 34 Abs 1 HSWO 2014 werden hiermit die Verbotszonen an den Standorten der Wahllokale bei den Hochschülerinnen- und Hochschülerschaftswahlen 2017 an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien verlautbart:

Wahllokal Hauptgebäude

Büro der HMDW, Riegel, Erdgeschoß, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien

Verbotszone: Das Wahllokal, die Gänge im Erdgeschoss bis zur Markierung, der Computerraum, der Vorplatz vor dem Gebäude, vom Abschluss des Glaskubus bis zum Ende der Betonplatten, die Außenanlage direkt gegenüber vom Eingang des Wahllokals.

Details siehe Abbildung:

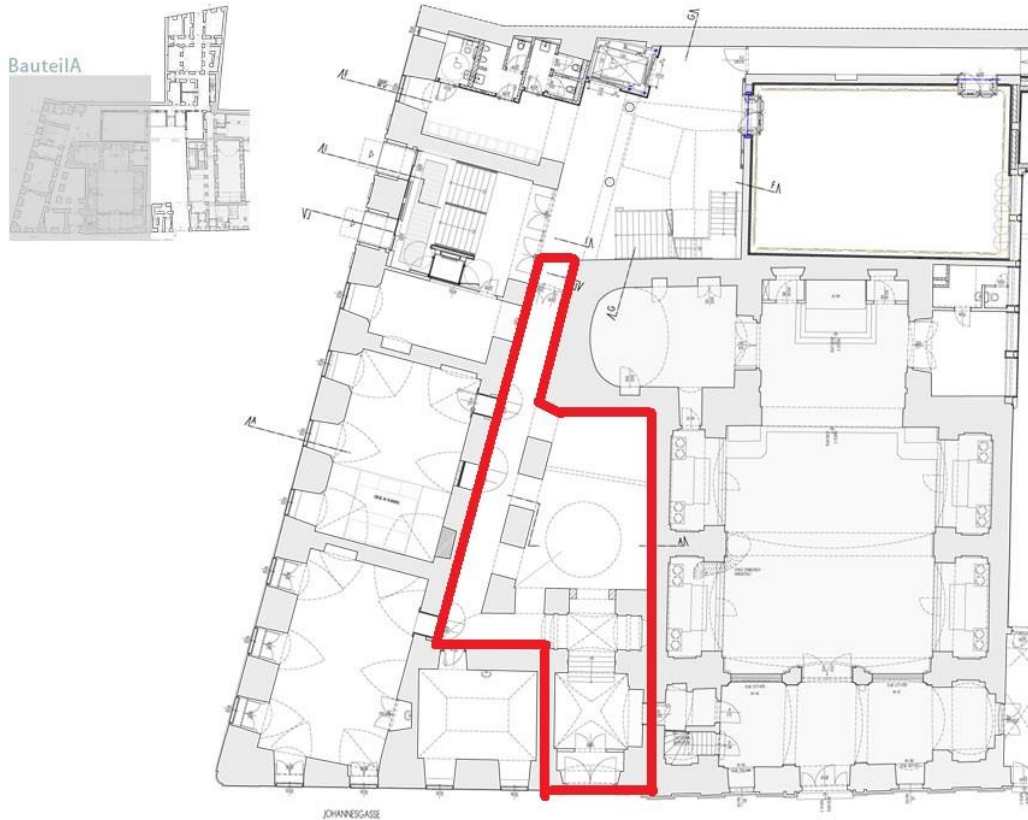


Wahllokal Seilerstätte

EG, Aula, Erdgeschoß, Seilerstätte 26, 1010 Wien

Verbotszone: Ab dem Gang rechts nach der Portiersloge bis zum Ende des Ganges, den Seiteneingang vor dem Wahllokal, und dem Wahllokal selbst.

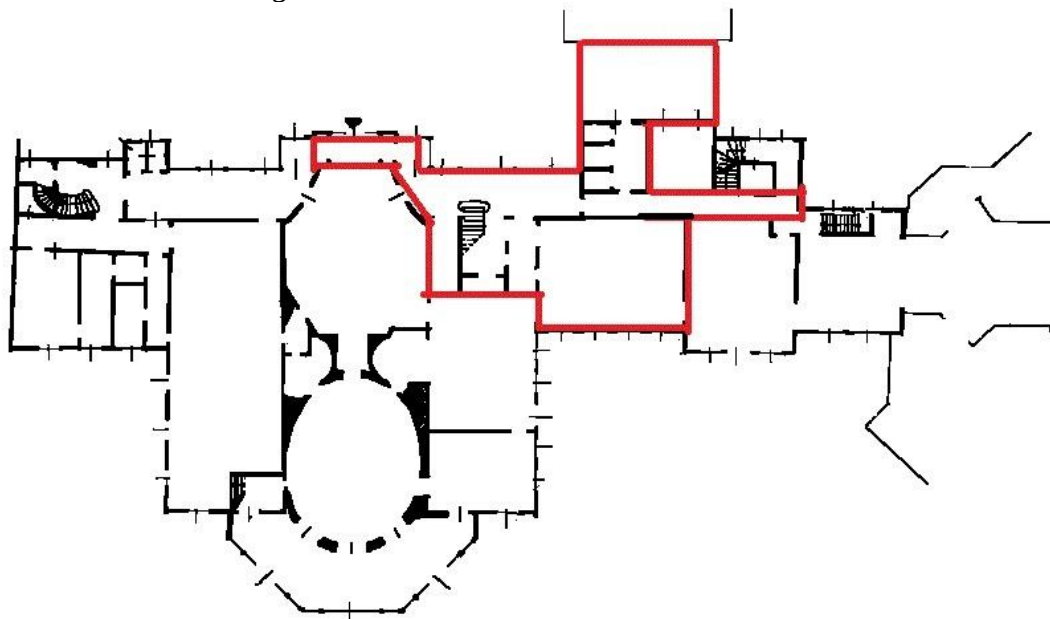
Details siehe Abbildung:

**Wahllokal Penzing**

Max-Reinhardt-Seminar, Weißer Saal, Penzingerstraße 9, 1140 Wien

Verbotszone: Der Eingangsbereich vor der Portiersloge, die Gänge vor dem Wahllokal bis zum Ausgang Richtung Park, das Wahllokal sowie der Bereich vor dem Wahllokal.

Details siehe Abbildung:

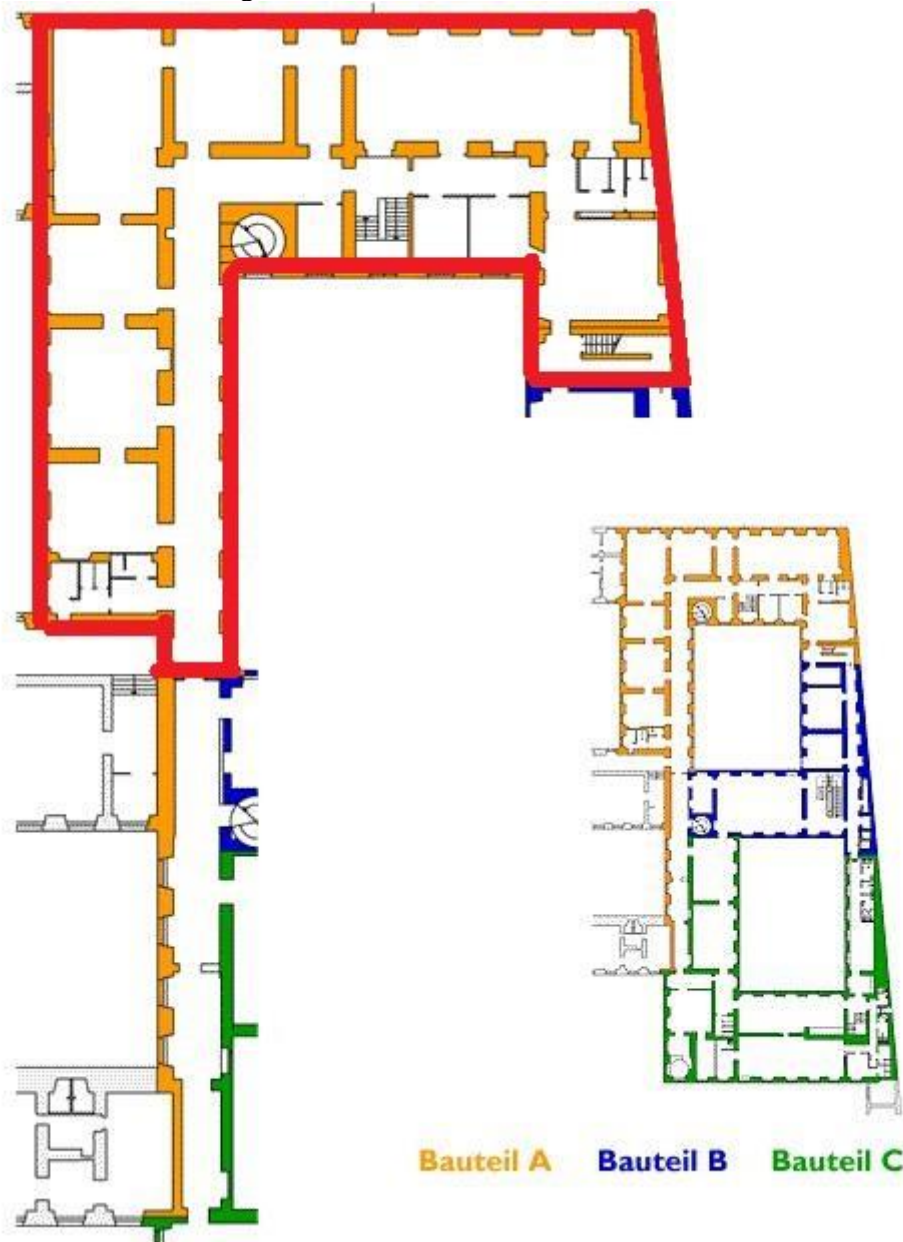


Wahllokal Rennweg

Sitzungssaal 1. Stock, Rennweg 8, 1030 Wien

Verbotszone: Der gesamte 1. Stock inklusive Stiegenaufgänge.

Details siehe Abbildung:



Die Verbotszonen gelten während der jeweiligen Wahltag. Innerhalb dieser Zonen ist jede Art der Wahlwerbung, insbesondere auch durch Ansprachen an die Wählerinnen und Wähler oder durch Anschlag oder Verteilen von Wahlwerbung verboten. Übertretungen sind mit Geldstrafen von mindestens EUR 100,- und höchstens EUR 300,- zu ahnden.

Der Vorsitzender der Wahlkommission: D. Reisner

174. Korrektur zum Mitteilungsblatt vom 3. Mai 2017, 16. Stück, Punkt 161.

Der Name des Masterstudiums „Historische Musikpraxis“ muss korrigiert werden und lautet richtig:

Masterstudium „Historische Aufführungspraxis“

Die Rektorin: U. Sych

Offene Stellen

175. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin / eines Universitätsprofessors für Gesang am Antonio Salieri Institut für Gesang und Stimmforschung in der Musikpädagogik der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Am Antonio Salieri Institut für Gesang und Stimmforschung in der Musikpädagogik der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ist voraussichtlich ab 1. Oktober 2018 die Stelle

einer Universitätsprofessorin / eines Universitätsprofessors für Gesang

gem. § 98 UG 2002 zu besetzen.

Beschäftigungsausmaß: vollbeschäftigt

Vertrag: unbefristetes Arbeitsverhältnis gem. Kollektivvertrag

Mindestentgelt: Gem. Kollektivvertrag beträgt das monatliche Bruttoentgelt mindestens € 4.891,10 (14 mal). Ein allfälliges höheres Gehalt, abhängig von Qualifikation und Vorerfahrungen, ist Gegenstand von Berufungsverhandlungen.

Aufgaben:

- Vertretung des Fachs Gesang in der Entwicklung und Erschließung der Künste
- Lehr- und Prüfungstätigkeit sowie Betreuung der Studierenden in Gesang, Stimmbildung, Didaktik und Lehrpraxis in allen musikpädagogischen Studienrichtungen
- Mitarbeit an der Entwicklung neuer Unterrichtsformen im kunstpädagogischen Bereich
- Durchführung von und Mitarbeit bei künstlerischen und pädagogischen Forschungsprojekten
- Mitarbeit an Organisations-, Verwaltungs- und Evaluierungsaufgaben

Anstellungserfordernisse:

- eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung oder eine gleich zu wertende künstlerische Eignung
- eine hervorragende künstlerische oder künstlerisch-wissenschaftliche Qualifikation für das zu besetzende Fach
- eine dem künftigen Tätigkeitsbereich entsprechende pädagogische und didaktische Erfahrung im Ausbildungs- oder Weiterbildungssektor (z.B. tertiärer Bildungssektor, Musikschule, Masterclasses, Summerschools...)
- Erfahrung in Konzert- und Musiktheatertätigkeit, deren Repertoire eine Offenheit für stilistische Vielfalt zeigt.

Gewünschte Qualifikationen:

- pädagogische und didaktische Eignung, die u.a. mittels einer Lehrprobe überprüft werden kann
- Führungsqualitäten im organisatorischen Bereich
- Teambereitschaft

Ende der Bewerbungsfrist: 14. Juni 2017

Bewerbungen sind in elektronischer Form und unter Angabe der **GZ 1773/17** sowie der ausgeschriebenen Position an die Mailadresse professur@mdw.ac.at zu richten. Sämtliche Bewerbungsunterlagen sind in einem einzigen PDF-Dokument mit max. 100 MB zu übermitteln. Für Video-, Ton- und Print-Dokumente ersuchen wir Sie, Links zur Einsichtnahme mitzuteilen.

Die mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien achtet als Arbeitgeberin auf Gleichbehandlung aller qualifizierten BewerberInnen unabhängig von Geschlecht, Geschlechtsidentität, sexueller Orientierung, ethnischer Zugehörigkeit, Religion, Weltanschauung, Alter oder Behinderung.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Aufnahme in ein privatrechtliches Arbeitsverhältnis zur Universität erfolgt. Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

Die Rektorin: U. Sych

176. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsassistentin / eines Universitätsassistenten am Institut für musikpädagogische Forschung, Musikdidaktik und Elementares Musizieren der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Am Institut für musikpädagogische Forschung, Musikdidaktik und Elementares Musizieren der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ist voraussichtlich ab 1. Oktober 2017 die Stelle

einer Universitätsassistentin / eines Universitätsassistenten

zu besetzen.

Beschäftigungsausmaß: Vollbeschäftigt (100%)

Vertrag: Auf 6 Jahre befristetes Arbeitsverhältnis gem. Angestelltengesetz

Mindestgehalt: € 2.731,- brutto pro Monat (14 mal) gem. Kollektivvertrag. Bei tätigkeitsbezogenen Vorerfahrungen ist ein Einstiegsgehalt von max. € 3.237,80 möglich.

Anstellungserfordernisse: Voraussetzung ist ein der Verwendung entsprechendes abgeschlossenes musikpädagogisches Hochschulstudium (Lehramt Musik Sekundarstufe).

Gewünschte Qualifikationen: Absolvierte Berufseinführungsphase (Unterrichtspraktikum oder Referendariat) und mehrjährige Unterrichtstätigkeit im Bereich der Sekundarstufe; Erfahrung mit innovativen musikpädagogischen Formaten; Nachweis künstlerischer Qualifikationen und pädagogischer Eignung; erkennbare Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit im Hinblick auf eine Dissertation (ausgewiesen durch eine herausragende Diplom- oder Masterarbeit); Erfahrung in Bezug auf konzeptionelle und organisatorische Tätigkeiten; Teamfähigkeit; Methodenkenntnisse im Bereich qualitativer Sozialforschung sowie Vertrautheit im Umgang mit musikspezifischen Neuen Medien sind von Vorteil.

Aufgaben: Abhaltung von Lehrveranstaltungen im Bereich Musikdidaktik in der Studienrichtung Musikerziehung; Mitwirkung an Organisations- und Verwaltungsaufgaben des Instituts, vor allem an der Schnittstelle zwischen Universität und Schule (koordinative Tätigkeit und innovative Fachentwicklung in Bezug auf schulpraktische Lehrveranstaltungen) sowie an selbständiger Forschung u. a. im Hinblick auf eine Dissertation; Mitarbeit an der Planung und Durchführung von Forschungsprojekten und wissenschaftlichen Veranstaltungen; Mitwirkung an einschlägigen Verwaltungs-, Organisations- und Evaluierungsmaßnahmen des Instituts.

Ende der Bewerbungsfrist: 7. Juni 2017 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen sind mit Angabe der **GZ 1816/17** an die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Abteilung für Personalmanagement, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, zu richten. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen, künstlerischen und allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerberinnen und Bewerber keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten haben, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

Die Rektorin: U. Sych

177. Ausschreibung der Stelle einer Büroassistentin im Büro der Vizerektorin für Lehre, Kunst und Nachwuchsförderung der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Im Büro der Vizerektorin für Lehre, Kunst und Nachwuchsförderung der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ist zum ehestmöglichen Zeitpunkt die Stelle

einer Büroassistentin

zu besetzen.

Beschäftigungsausmaß: 50% (20 Wochenstunden, Arbeitszeit vorwiegend zw. 12.00 und 16.00 Uhr)

Vertrag: befristet für 3 Jahre

Mindestgehalt: € 918,40 Brutto gem. Kollektivvertrag (Verwendungsgruppe IIb, Grundstufe)
Bei anrechenbaren Vorerfahrungen ist ein Einstiegsgehalt von max. € 1.007,70 (Regelstufe 1) möglich.

Aufnahmebedingungen: Handelsschulabschluss bzw. abgeschlossene Lehre als Bürokauffrau/-mann, oder eine gleichwertige Schulbildung.

Gewünschte Qualifikationen: EDV-Kenntnisse (Word, Excel, Datenmanagement), sehr gute Deutschkenntnisse, Fremdsprachenkenntnisse (Englisch), Einsatzfreude und Organisationstalent, Belastbarkeit, Teamfähigkeit und gute Kommunikationsfähigkeit, Fähigkeit zum prozesshaften und lösungsorientierten Arbeiten, Kenntnisse universitärer Strukturen und Abläufe von Vorteil, gute Allgemeinbildung.

Aufgaben: Schriftverkehr, Aussendungen, Adressen- und Terminverwaltung, Erstellung von Abrechnungen, Unterlagen und Dokumentationen, Telefondienst, Unterstützung bei der Koordination und Administration von Sitzungen und Veranstaltungen im Sekretariat der Vizerektorin, Unterstützung des Kompetenzzentrums Curriculaentwicklung in sämtlichen Organisations- und Verwaltungsabläufen.

Ende der Bewerbungsfrist: 14. Juni 2017 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen sind mit Angabe der **GZ 1580/17** an die Abteilung für Personalmanagement der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, oder per E-Mail an bewerbung@mdw.ac.at zu richten. Bei einer elektronischen Bewerbung sind sämtliche Bewerbungsunterlagen in einem einzigen PDF-Dokument mit max. 100 MB zu übermitteln.

Die Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität. Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

Die Rektorin: U. Sych

178. Ausschreibung der Stelle eines Lehrlings (w/m) im Lehrberuf VerwaltungsassistentIn an der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

An der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ist voraussichtlich ab 1. September 2017 die Stelle

eines Lehrlings (w/m) im Lehrberuf VerwaltungsassistentIn

zu besetzen.

Lehrlingsentschädigung: € 535,90 Brutto gem. Kollektivvertrag (1. Lehrjahr). Bei anrechenbaren Lehr- oder Schulzeiten ist eventuell auch ein Einstieg in das 2. Lehrjahr möglich (€ 705,70).

Aufnahmebedingungen: Erfüllung der allgemeinen Schulpflicht sowie Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift.

Gewünschte Qualifikationen: EDV-Grundkenntnisse, Lernbereitschaft, Genauigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität und Pflichtbewusstsein werden erwartet.

Wenn Sie sich vorstellen können, in einem größeren Betrieb verschiedenartigste Aufgaben der Büroorganisation zu erledigen, insbesondere die Bereiche Gender & Diversität, Buchhaltung, Beschaffungsmanagement, Personalwesen, Qualitätsmanagement, betriebliche Weiterbildung und Veranstaltungsmanagement näher kennenzulernen, dann senden Sie Ihre Bewerbung bis spätestens

14. Juni 2017 (Datum des Poststempels)

mit Angabe der **GZ 1678/17** an die Abteilung für Personalmanagement der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, oder per E-Mail an bewerbung@mdw.ac.at. Bei einer elektronischen Bewerbung sind sämtliche Bewerbungsunterlagen in einem einzigen PDF-Dokument mit max. 100 MB zu übermitteln.

Die Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität. Die mdw strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen, künstlerischen und allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität. Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

Die Rektorin: U. Sych

Habilitationskommissionen

179. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan und Bestellung von GutachterInnen im Habilitationsverfahren von Peter Schuhmayer (angestrebtes Fach: Kammermusik).

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 3.5.2017 beschlossen, dass sich die Habilitationskommission für Peter Schuhmayer (angestrebtes Fach Kammermusik) wie folgt zusammensetzt:

UniversitätsprofessorInnen: Avedis Kouyoumdjian
 Gottfried Pokorny
 Klara Flieder-Pantillon

Akademischer Mittelbau: Marialena Fernandes

Entsendete StudierendenvertreterInnen: N.N.

Gemäß § 103 Abs 5 UG wurden in der Senatssitzung vom 3.5.2017 folgende GutachterInnen bestellt:

Intern: Valentin Erben
Extern: Rudolf Leopold

Der Vorsitzende des Senats: J. Meissl

Berufungskommissionen

180. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan im Berufungsverfahren für Klavier (NF Michael Krist).

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 3.5.2017 zur Kenntnis genommen, dass die hmdw mit Datum vom 7.4.2017 in das entscheidungsbefugte Kollegialorgan im Berufungsverfahren für Klavier (NF Michael Krist) wie folgt entsendet hat:

Mitglieder: Stella Marie Lorenz
 Bernhard Melbye Voss

Ersatzmitglieder: Da Hyei Min
 Mathias Johannes Schmidhammer

Der Vorsitzende des Senats: J. Meissl

181. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan im Berufungsverfahren für Saxophon (NF Oto Vrhovnik).

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 3.5.2017 zur Kenntnis genommen, dass die hmdw mit Datum vom 7.4.2017 in das entscheidungsbefugte Kollegialorgan im Berufungsverfahren für Saxophon (NF Oto Vrhovnik) wie folgt entsendet hat:

(weiteres) Ersatzmitglied: Aleksander Pecovnik

Der Vorsitzende des Senats: J. Meissl

182. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan und Bestellung von GutachterInnen im Berufungsverfahren für Komposition/Medienkomposition (NF Reinhard Karger).

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 3.5.2017 beschlossen, dass sich das entscheidungsbefugte Kollegialorgan im Berufungsverfahren für Komposition/Medienkomposition (NF Reinhard Karger) wie folgt zusammensetzt:

UniversitätsprofessorInnen: Iris ter Schiphorst
Dietmar Schermann
Detlev Müller-Siemens
Michael Hudecek
Marko Ciciliani

Akademischer Mittelbau: Johannes Kretz
Katharina Klement

Entsendete StudierendenvertreterInnen: N.N.

Gemäß § 98 Abs 3 UG wurden in der Senatssitzung vom 3.5.2017 folgende GutachterInnen bestellt:

Intern: Gesine Schröder
Michael Jarrell

Extern: Enjott Schneider
Carola Bauckholt

Der Vorsitzende des Senats: J. Meissl

183. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan und Mitteilung bezüglich GutachterInnen im Berufungsverfahren für Gender Studies.

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 3.5.2017 beschlossen, dass sich das entscheidungsbefugte Kollegialorgan im Berufungsverfahren für Gender Studies wie folgt zusammensetzt:

5 OberbauvertreterInnen, 2 MittelbauvertreterInnen, 2 StudierendenvertreterInnen

UniversitätsprofessorInnen: Gabriella Hauch
Annegret Huber
Alfred Smudits
Ruth Sonderegger
Doris Weichselbaumer

Ersatz: Verena Winiwarter

Akademischer Mittelbau: Angelika Silberbauer
Franz-Otto Hofecker
Ersatz: Peter Tschmuck

Maria Helfgott

Entsendete StudierendenvertreterInnen: N.N.

Mitteilung gemäß § 98 Abs 3 UG betreffend Vorschlag für GutachterInnen:

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 3.5.2017 die Zusammensetzung der Berufungskommission für das Fach Gender Studies beschlossen. Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren des Fachbereichs können ihre Vorschläge betreffend die Bestellung von Gutachterinnen oder Gutachtern laut § 98 Abs 3 UG bis 31.5.2017 an das Büro des Senats, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien bzw. per e-mail an senat@mdw.ac.at richten.

Der Vorsitzende des Senats: J. Meissl

Stipendien, Programme, Preise

184. Ordentliches Stipendium für Bachelor-, Master- und Diplomstudien ab dem 3. Semester für das Studienjahr 2017/18, Ausschreibung.

Voraussetzungen:

- Ausländische/r ordentliche/r Studierende/r
- Höchstalter: vollendetes 28. Lebensjahr (Stichtag 01.10.) Ausnahme: max. vollendetes 30. Lebensjahr (Stichtag 01.10.) (Präsenzdienst/Schwangerschaft/Beurlaubung)
- soziale Bedürftigkeit
- Studienerfolg mit „sehr gut“ oder „gut“ in den zentralen künstlerischen Fächern
- ausreichende Studententätigkeit im Ausmaß von 8 ECTS-Punkten in den Pflichtfächern aus dem letzten Semester oder Anerkennung der entsprechenden Lehrveranstaltung aus vorangegangenen Studien

Vorzulegen sind:

- Kopie von Meldezettel
- Kopie von Reisepass oder Personalausweis
- Kopie von Lohnzettel (laut Antragsformular)
- Kopie von Mietvertrag
- Kopie von Kontoauszug
- Kopie von eventuellen Instrumentenmietvertrag

Höhe der Unterstützung: 9 x € 200,- bis maximal 600,-

Einreichfrist: 18. September bis 20. Oktober 2017

Das ordentliche Stipendium gilt nicht für Auslandsaufenthalte (zB. Erasmus).
Die Unterstützung durch das Stipendium ist für insgesamt 2 Studienjahre möglich.

Der vollständig ausgefüllte Antrag um Zuerkennung dieses Stipendiums ist gemeinsam mit oben angeführten Beilagen **persönlich** fristgerecht in der Studien- und Prüfungsabteilung, 1030 Wien, Anton-von-Webern-Platz 1, Zi A EG 01, bei Herrn Clemens Steurer, Tel 711 55 DW 6914, abzugeben.

Nur vollständig ausgefüllte Antragsformulare werden bearbeitet!
Auf die Zuerkennung des Stipendiums besteht kein Rechtsanspruch.

Die Vizerektorin für Lehre, Kunst und Nachwuchsförderung: B. Gisler-Haase

185. Internationaler Nikolaus Fheodoroff Kompositions-Preis, Ausschreibung.

Das Land Kärnten schreibt auf Basis des Kärntner Kulturförderungsgesetzes 2001, LGBI. Nr. 45/2002 idgF, in der Kategorie VOKAL / INSTRUMENTAL den 4. „Internationalen Nikolaus Fheodoroff Kompositions-Preis“ aus.

Besetzung: Großer Gemischter Chor (mindestens 48) und großes Orchester (bis 4faches Holz, Blech, (max.) 3 Schlagzeuger, Streichorchester)

Gefragt ist eine Komposition mit räumlicher Aufteilung des Orchesters, ggf. auch des Chores. Die Partien für Gemischten Chor müssen von Laienchören, wie sie in Kärnten zahlreich vertreten sind, aufführbar sein. Aufführungsort wird eine große Halle (Messehalle) in Kärnten sein.

Dauer: 20 bis 25 Minuten

Der Preis ist mit € 10.000,- dotiert.

Bewerbungen sind bis 30. April 2018 (Es gilt das Datum des Poststempels!) an die Abteilung 6 – Bildung, Wissenschaft, Kultur und Sport, UA Kunst und Kultur des Amtes der Kärntner Landesregierung, Burggasse 8, 9021 Klagenfurt am Wörthersee, zu richten.

Nähere Details unter

<http://www.kulturchannel.at/ausschreibungen/artikel/land-kaernten/artikel/internationaler-nikolaus-fheodoroff-kompositions-preis/>

Die Vizerektorin für Lehre, Kunst und Nachwuchsförderung: B. Gisler-Haase

186. Forschungsstipendium 2017, Ausschreibung.

Das Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft stellt der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien für das Jahr 2017 sowie 2018 einen Betrag zur Vergabe als Beihilfe für Zwecke der Wissenschaft an Graduierte zur Verfügung.

Damit der weibliche Nachwuchs gefördert werden kann, sind 40 % des zur Verfügung gestellten Betrages an die Vergabe an Frauen vorzusehen.

Daher werden Frauen besonders zur Bewerbung aufgefordert.

Mit dem Forschungsstipendium ist ein wissenschaftliches Projekt durchzuführen, das bereits an einem Institut bearbeitet oder von der Kandidatin / dem Kandidaten selbst eingebracht wird.

Dieses Projekt soll von der Kandidatin / dem Kandidaten nicht im Rahmen einer Dissertation durchgeführt werden.

Voraussetzungen:	vorzulegen sind:
Graduierte aus Österreich, einem EU- oder EWR-Staat sowie der Schweiz	Reisepass oder Personalausweis Staatsbürgerschaftsnachweis Lebenslauf
Abgeschlossenes Diplom- bzw. Magister/Masterstudium	Nachweis des abgeschlossenen Studiums
Das Einkommen darf nicht über dem Höchststipendium nach dem Studienförderungsgesetz liegen (dzt. € 8.148,- pro Jahr bzw. € 679,- pro Monat)	Aufstellung des Einkommens / Bescheid der Studienbeihilfenbehörde
Der Bewerber/die Bewerberin sollte weder eine Planstelle des Bundes bekleiden noch Angestellte/r der jeweiligen Universität sein	
Teilnahme an einem Forschungsprojekt (Forschungskooperation) der mdw-Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	Projektbeschreibung Befürwortung des Projekts durch die Projektbetreuerin/den Projektbetreuer Aufstellung über den voraussichtlichen Kostenaufwand

Einreichfrist: 17. November 2017

Das vollständig ausgefüllte Ansuchen um Zuerkennung dieses Stipendiums ist gemeinsam mit oben angeführten Beilagen (in Kopie) **persönlich** fristgerecht in der Forschungsförderung, 1030 Wien, Anton-von-Webern-Platz 1, bei Frau Mag. Therese Kaufmann MA, Tel 711 55 DW 6100, abzugeben.

Auf die Zuerkennung des Stipendiums besteht kein Rechtsanspruch.

Die Vizerektorin für Lehre, Kunst und Nachwuchsförderung: B. Gisler-Haase

187. Wissenschaftspreis der Margaretha Lupac-Stiftung für Parlamentarismus und Demokratie, Verlängerung der Ausschreibung.

Die Margaretha Lupac-Stiftung für Parlamentarismus und Demokratie vergibt 2017 zum 7. Mal ihren Wissenschaftspreis. Wissenschaftliche Beiträge zu den Herausforderungen und Schwachstellen sowie zu den Chancen und Stärken der parlamentarischen Demokratie in Österreich können bis zum **15. Juni 2017** eingereicht werden. Informationen zu den Teilnahmebedingungen wurden auf der Website des Parlaments <https://www.parlament.gv.at/WWER/MLST/WPR/2017/index.shtml> veröffentlicht oder können über die Mailadresse lupacstiftung@parlament.gv.at angefordert werden.

Die Vizerektorin für Lehre, Kunst und Nachwuchsförderung: B. Gisler-Haase

Das nächste reguläre Mitteilungsblatt erscheint am 7 Juni 2017.

Redaktionsschluss: Donnerstag, 1. Juni 2017, 12:00 Uhr

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck:

mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien;

Redaktion: Mag.^a Silvia Teubl

1030 Wien, Anton-von-Webern-Platz 1, Tel.: +43 1 711 55/DW 6003

E-Mail: mitteilungsblatt@mdw.ac.at